

Platz und Spielinfos SV Broitzem

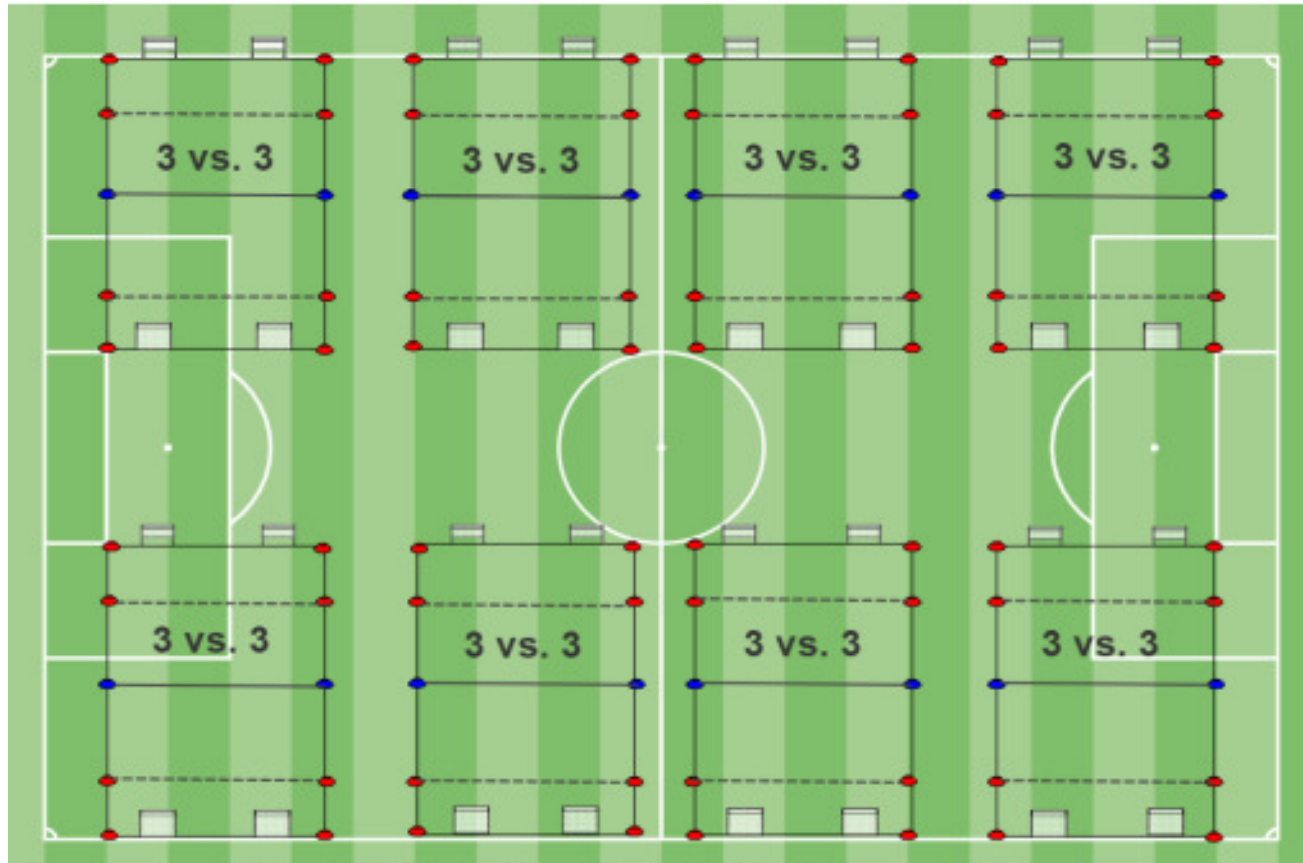


DFB Leitlinien

4	Beginnendes Spezialisierungstraining	A-JUNIOREN U18/U19	15-18 JAHRE
		B-JUNIOREN U16/U17	
3	Fußballspezifisches Grundlagentraining	C-JUNIOREN U14/U15	11-14 JAHRE
		D-JUNIOREN U12/U13	
2	Technisch-spielerische Vielseitigkeitsschulung	E-JUNIOREN U10/U11	7-10 JAHRE
		F-JUNIOREN U8/U9	
1	Umfassende Bewegungsschulung	BAMBINI UND JÜNGER U7	3-6 JAHRE

G-Jugend U7

Funino Kinderfußball 3vs3



Übersicht Platzaufbau: Kinderfußballfelder mit Minitoren

G-Jugend U7

Funino Kinderfußball 3vs3



- G-Junioren (U6 / U7) einer Spielzeit sind Spieler, die im Kalenderjahr, in dem das Spieljahr beginnt, noch nicht das 7. Lebensjahr vollenden oder vollendet haben.
- Die Spiele werden ohne Schiedsrichter ausgetragen. Die Kinder treffen die Entscheidungen auf dem Platz selbst und lösen aufkommende Konflikte und strittige Situationen eigenständig.
- Für die Zuschauer werden Eltern-/FanZonen eingerichtet (siehe Ziff. IV.)
- Bei jedem Tor oder spätestens nach 2 Minuten sollte rotiert werden.
- Die Abseitsregelung kommt nicht zur Anwendung.
- IV. Eltern-/Fan-/Coaching-Zonen Zur Förderung des Fair-Play-Gedankens sollen im Spielbetrieb der G- bis D Junioren/Juniorinnen sogenannte Eltern-/Fan- und Coaching-Zonen eingeführt werden. Die entsprechenden Regelungen sind in die Ausschreibung aufzunehmen. Empfohlen wird für alle vorstehend aufgeführten Platzaufbauten: 1. Alternative: Mindestens 5 Meter Abstand vom Spielfeld für Eltern/Fans. Der Abstand wird mit Hütchen gekennzeichnet. 2. Alternative: Eltern-/Fanzone außerhalb des Großfeldes, hinter den Werbebanden, auf der Laufbahn etc.
- Bei Spielen mit 4 Mini-Toren ist die Einrichtung einer 6 Meter Torschusszone verpflichtend. Es werden lediglich die Tore gezählt, die innerhalb der Torschusszone erzielt wurden.
- Ecken werden an der äußeren Grenze der Torschusszone (bei 6 Metern) durch „Eindribbeln“ oder „Einpassen“ ausgeführt.
- Bei einer Spieleröffnung nach Toraus muss sich die gegnerische Mannschaft aus der Torschusszone der in Ballbesitz liegenden Mannschaft zurückziehen und Raum für die kontrollierte Spieleröffnung lassen. Dies findet zwischen den Toren statt. Sobald der Ball die Torschusszone verlässt, darf attackiert werden.
- Spielerzahl: 3 gegen 3 plus maximal 3 Rotationsspieler pro Team; Spielfeldgröße: ca. 28 x 20 Meter; Tore: 4 Minitore ca. 1,20 x 0,80 Meter; Spielball: Größe 3 – Gewicht 290 Gramm; Torerzielung: 6 Meter Torschusszone
- Feld 1 spielen die Stärksten, auf dem letzten Feld die Schwächsten. Die Einteilung wird immer ca. 10 Minuten von den Trainern der Mannschaften gemeinsam besprochen
- Pro Turnier gibt es 7 Spiele á 7 Minuten. Nach 4 Spielen gibt es eine ca. 20 minütige Unterbrechung
- Gespielt wird mit Auf und Abstieg. Der Gewinner geht ein Feld hoch, der Verlierer ein Feld runter. Bei Unentschieden entscheidet das letzte geschossene Tor. Beim 0:0 sprechen die Trainer sich ab oder lassen die Kinder Schere, Stein, Papier spielen

G-Jugend U7

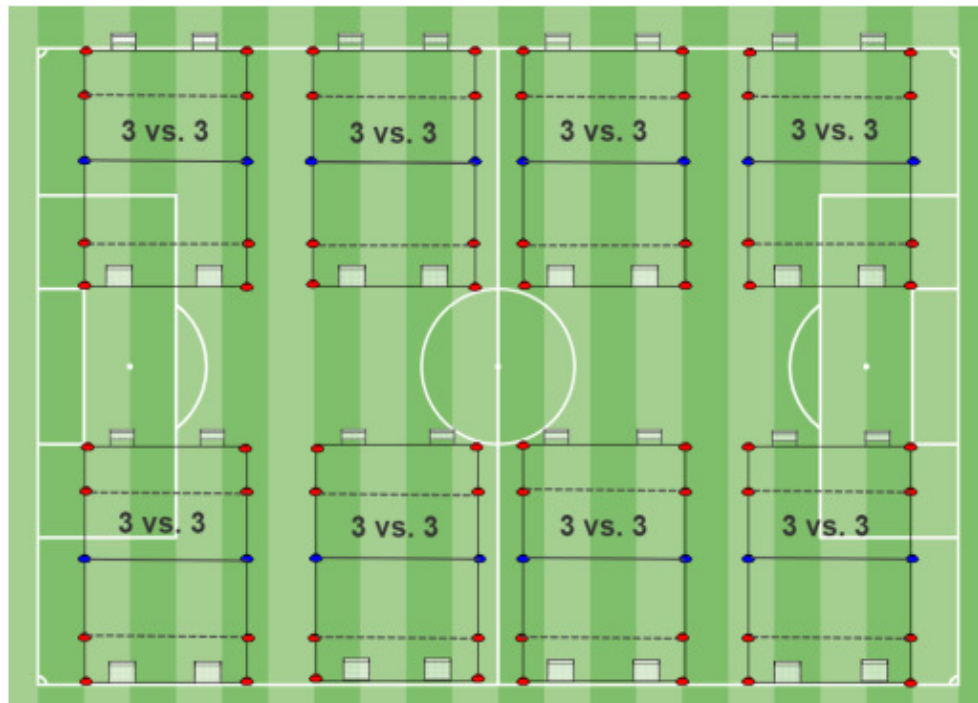
Funino Kinderfußball 3vs3



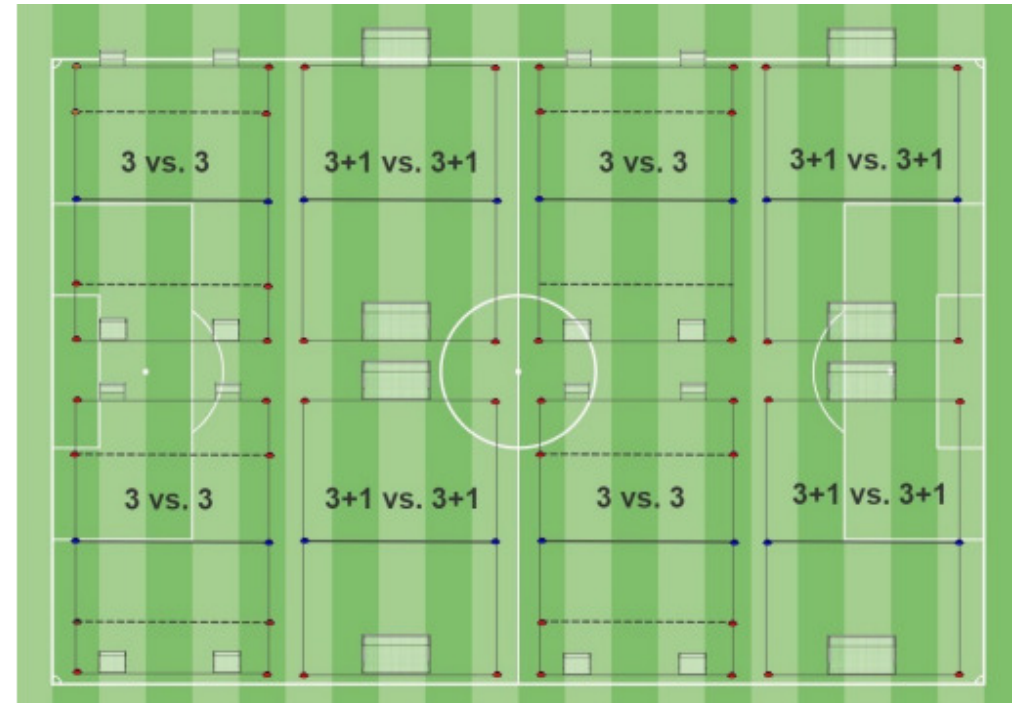
- Sind bei einem Turnier eine ungerade Anzahl an Mannschaft, pausiert der Verlierer auf dem vorletzten Feld für 1 Spiel. Findet dies öfters statt, kann man das unter den anderen fair aufteilen.
- Der Anstoß erfolgt als FairPlay-Anstoß: Der Ball liegt in der Feldmitte. Bei Anpfiff spielt eine Mannschaft der anderen den Ball zu, die ihn zurückpasst. Im Anschluss beginnt das normale Spiel.
- Tore dürfen nur innerhalb der gegnerischen Torschusszone erzielt werden.
- Es darf nicht gegrätscht werden (analog Halle).
- Bei Foul: Ballbesitz an betroffenes Team, Gegner 3m Abstand zum Ball. Losdribbeln ist erlaubt.
- Bei Seitenaus: Ball auf die Linie (wo aus, aber immer außerhalb der gegnerischen Torschusszone) legen und einschießen oder eindribbeln, Gegner 3m Abstand zum Ball.
- Aus dem Einschießen darf kein Tor direkt erzielt werden (was sich schon dadurch ergibt, dass das Einschießen immer von außerhalb der gegnerischen Torschusszone erfolgt). Das Kind, das eindribbelt darf mit der zweiten Berührung allerdings ein Tor erzielen, sofern es sich in der Torschusszone befindet.
- Kein Spieler sollte länger als ein paar Sekunden in einem der Tore stehen.
- Bei mindestens drei Toren Differenz, darf das zurückliegende Team einen vierten Spieler auf das Feld nehmen. Die überlegene Mannschaft ist angehalten, durch zusätzliche Maßnahmen einem hohen Ergebnis entgegenzuwirken, z.B.: • Nach Balleroberung muss jeder Spieler den Ball einmal berührt haben, bevor ein Tor erzielt werden darf. • Tore dürfen nur mit dem schwachen Fuß erzielt werden
- Die Kinder sollen so weit wie möglich allein spielen. Hauptaufgaben der Trainer/Feldbetreuer während des Spiels sind organisatorischer Natur: • Durchwechseln der Spieler • Klären bei Streitigkeiten • Wechseln der Spielfelder nach den Spielen
- Ein bewusstes Steuern der Kinder "Pass zu XXX", "Lauf nach vorne", "Schieß doch" soll nicht stattfinden.

F-Jugend U9

Funino Kinderfußball 3vs3 oder 3+1



Übersicht Platzaufbau: Kinderfußballfelder mit Minatoren



Übersicht Platzaufbau: Kinderfußballfelder in Mischform

F-Jugend U9

Kinderfußball 3vs3



- G-Junioren (U6 / U7) einer Spielzeit sind Spieler, die im Kalenderjahr, in dem das Spieljahr beginnt, noch nicht das 7. Lebensjahr vollenden oder vollendet haben.
- Die Spiele werden ohne Schiedsrichter ausgetragen. Die Kinder treffen die Entscheidungen auf dem Platz selbst und lösen aufkommende Konflikte und strittige Situationen eigenständig.
- Bei jedem Tor oder spätestens nach 2 Minuten sollte rotiert werden.
- Die Abseitsregelung kommt nicht zur Anwendung.
- Eltern-/Fan-/Coaching-Zonen Zur Förderung des Fair-Play-Gedankens sollen im Spielbetrieb der G- bis D Junioren/Juniorinnen sogenannte Eltern-/Fan- und Coaching-Zonen eingeführt werden. Die entsprechenden Regelungen sind in die Ausschreibung aufzunehmen. Empfohlen wird für alle vorstehend aufgeführten Platzaufbauten: 1. Alternative: Mindestens 5 Meter Abstand vom Spielfeld für Eltern/Fans. Der Abstand wird mit Hütchen gekennzeichnet. 2. Alternative: Eltern-/Fanzone außerhalb des Großfeldes, hinter den Werbebanden, auf der Laufbahn etc.
- Spielfeld: 28x20m, Je zwei Mini-Tore (1.5m - 2m Breite) auf den Grundlinien, ca. 2m von der Ecke entfernt.
- Markierungen: Spielfeldecken, Torschusszone jeweils 6m vor dem Tor, Mittellinie
- Es werden halb so viele Spielfelder wie Teams benötigt (aufgerundet), also 4 Felder bei 7 Teams.
- Bei Spielen mit 4 Mini-Toren ist die Einrichtung einer 6 Meter Torschusszone verpflichtend. Es werden lediglich die Tore gezählt, die innerhalb der Torschusszone erzielt wurden.
- Ecken werden an der äußeren Grenze der Torschusszone (bei 6 Metern) durch „Eindribbeln“ oder „Einpassen“ ausgeführt.
- Bei einer Spieleröffnung nach Toraus muss sich die gegnerische Mannschaft aus der Torschusszone der in Ballbesitz liegenden Mannschaft zurückziehen und Raum für die kontrollierte Spieleröffnung lassen. Dies findet zwischen den Toren statt. Sobald der Ball die Torschusszone verlässt, darf attackiert werden.
- Spielerzahl: 3 gegen 3 plus maximal 3 Rotationsspieler pro Team; Spielfeldgröße: ca. 28 x 20 Meter; Tore: 4 Minitore ca. 1,20 x 0,80 Meter; Spielball: Größe 3 – Gewicht 290 Gramm; Torerzielung: 6 Meter Torschusszone
- Feld 1 spielen die Stärksten, auf dem letzten Feld die Schwächsten. Die Einteilung wird immer ca. 10 Minuten von den Trainern der Mannschaften gemeinsam besprochen
- Pro Turnier gibt es 7 Spiele á 7 Minuten. Nach 4 Spielen gibt es eine ca. 20 minütige Unterbrechung
- Gespielt wird mit Auf und Abstieg. Der Gewinner geht ein Feld hoch, der Verlierer ein Feld runter. Bei Unentschieden entscheidet das letzte geschossene Tor. Beim 0:0 sprechen die Trainer sich ab oder lassen die Kinder Schere, Stein, Papier spielen

F-Jugend U9

Kinderfußball 3vs3



- Sind bei einem Turnier eine ungerade Anzahl an Mannschaft, pausiert der Verlierer auf dem vorletzten Feld für 1 Spiel. Findet dies öfters statt, kann man das unter den anderen fair aufteilen.
- Der Anstoß erfolgt als FairPlay-Anstoß: Der Ball liegt in der Feldmitte. Bei Anpfiff spielt eine Mannschaft der anderen den Ball zu, die ihn zurückpasst. Im Anschluss beginnt das normale Spiel.
- Tore dürfen nur innerhalb der gegnerischen Torschusszone erzielt werden.
- Es darf nicht gegrätscht werden (analog Halle).
- Bei Foul: Ballbesitz an betroffenes Team, Gegner 3m Abstand zum Ball. Losdribbeln ist erlaubt.
- Bei Seitenaus: Ball auf die Linie (wo aus, aber immer außerhalb der gegnerischen Torschusszone) legen und einschließen oder eindribbeln, Gegner 3m Abstand zum Ball.
- Aus dem Einschließen darf kein Tor direkt erzielt werden (was sich schon dadurch ergibt, dass das Einschließen immer von außerhalb der gegnerischen Torschusszone erfolgt). Das Kind, das eindribbelt darf mit der zweiten Berührung allerdings ein Tor erzielen, sofern es sich in der Torschusszone befindet.
- Kein Spieler sollte länger als ein paar Sekunden in einem der Tore stehen.
- Bei mindestens drei Toren Differenz, darf das zurückliegende Team einen vierten Spieler auf das Feld nehmen. Die überlegene Mannschaft ist angehalten, durch zusätzliche Maßnahmen einem hohen Ergebnis entgegenzuwirken, z.B.: • Nach Balleroberung muss jeder Spieler den Ball einmal berührt haben, bevor ein Tor erzielt werden darf. • Tore dürfen nur mit dem schwachen Fuß erzielt werden
- Die Kinder sollen so weit wie möglich allein spielen. Hauptaufgaben der Trainer/Feldbetreuer während des Spiels sind organisatorischer Natur: • Durchwechseln der Spieler • Klären bei Streitigkeiten • Wechseln der Spielfelder nach den Spielen
- Ein bewusstes Steuern der Kinder "Pass zu XXX", "Lauf nach vorne", "Schieß doch" soll nicht stattfinden.

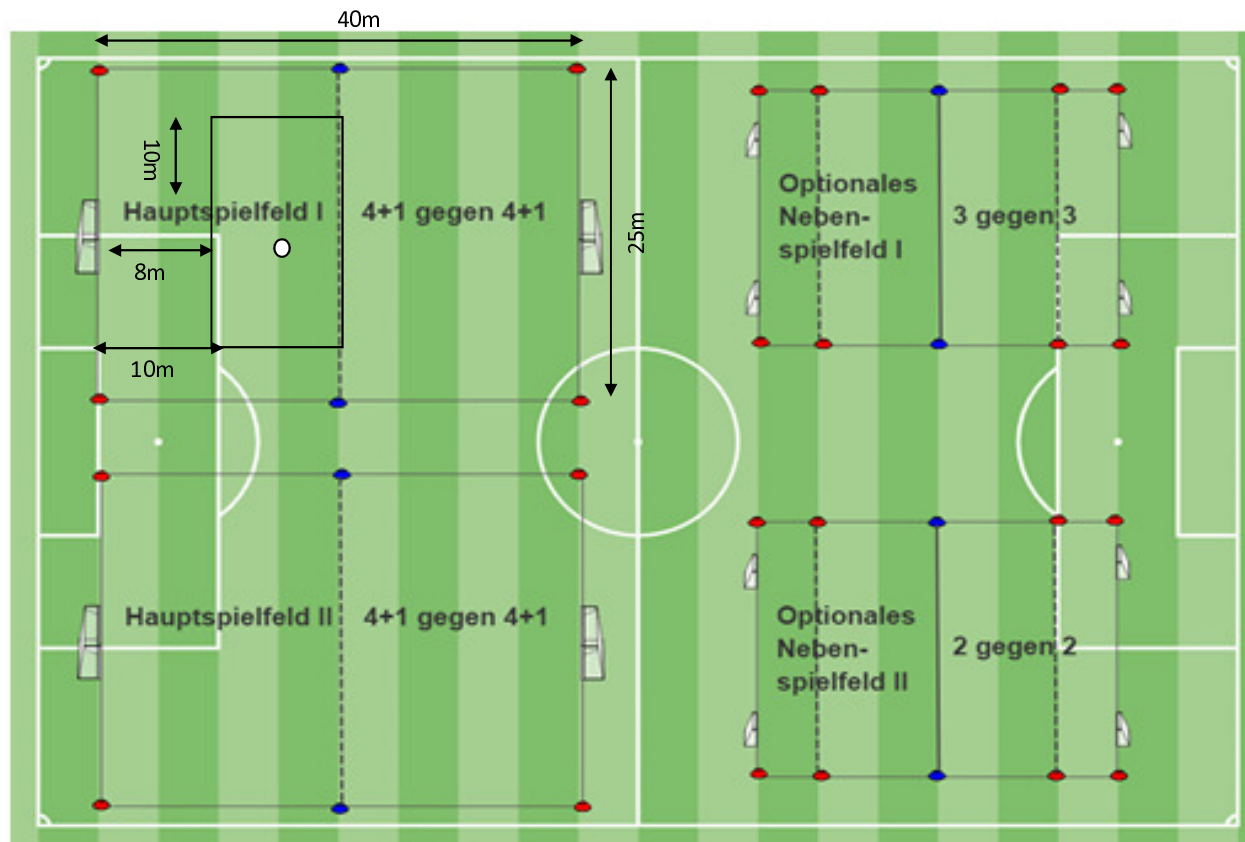
F-Jugend U9

Kinderfußball Ergänzungen 3+1



- Hier werden die Hälfte der Felder mit zentralen Toren bestückt, optimalerweise den transportablen 3,6x1,8m Toren.
- Die Torschusszone wird durch die Mittellinie markiert. Torerzielung erst in der gegnerischen Hälfte möglich
- Ecken werden „normal“ vom äußersten Punkt der Grundlinie des Spielfeldes als Eckball ausgeführt.
- Gezielte Zuspiele von der eigenen Mannschaft dürfen vom Torwart nicht mit der Hand aufgenommen werden.
- Kontrolliert der Torwart den Ball mit der Hand darf der Ball im Anschluss nicht mehr über die Mittellinie gespielt werden (analog Halle). Gleiches gilt beim Abstoß.
- Sollte ein Team sich auf dem ersten oder letzten Feld „festgespielt“ haben und so immer auf die zentralen Tore oder immer auf die vier Tore spielen, so kann in der Pause, die üblicherweise nach vier Spielen erfolgt, die Reihenfolge der Felder getauscht werden oder die Tore mit dem entsprechenden Nebefeld getauscht werden, sodass auch diese Teams am Ende des Spielturniers auf beide Tore gespielt haben.
- Beim 3+1 gegen 3+1 wird bei 6 Metern durch Hütchen am Rand des Spielfeldes die Zone markiert, in welcher der Torhüter Hand nehmen darf.
- Der Strafstoß wird aus 8 Metern Entfernung zum Tor geschossen.
- Gerät der Ball ins Tor aus, wird das Spiel durch einen Abstoß, Abwurf, oder Abschlag aus der Hand des Torhüters fortgesetzt. Dabei darf der Ball nicht direkt über die Mittellinie geschossen werden. Es muss mindestens ein weiterer Ballkontakt in der eigenen Hälfte stattfinden, bevor der Ball die Mittellinie überquert. Liegt der Ball am Fuß des Torhüters und wird aus dem Spiel heraus gespielt, darf der Ball vom Torhüter die Mittellinie überqueren.

E-Jugend U11 Spielfeld



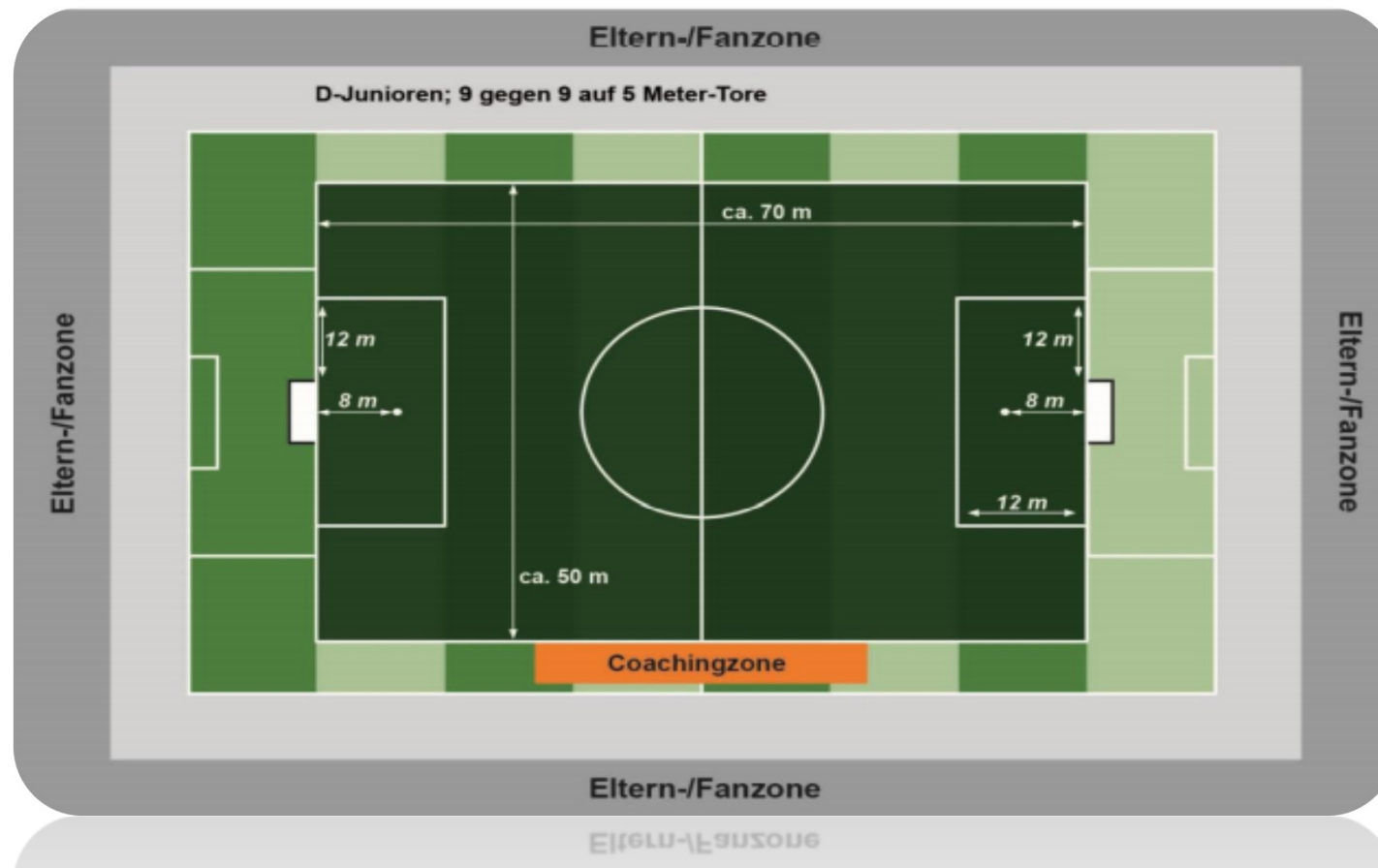
Übersicht Platzaufbau: Kinderfußballfelder im „Twin-Modus“

E-Jugend U11 Kinderfußball

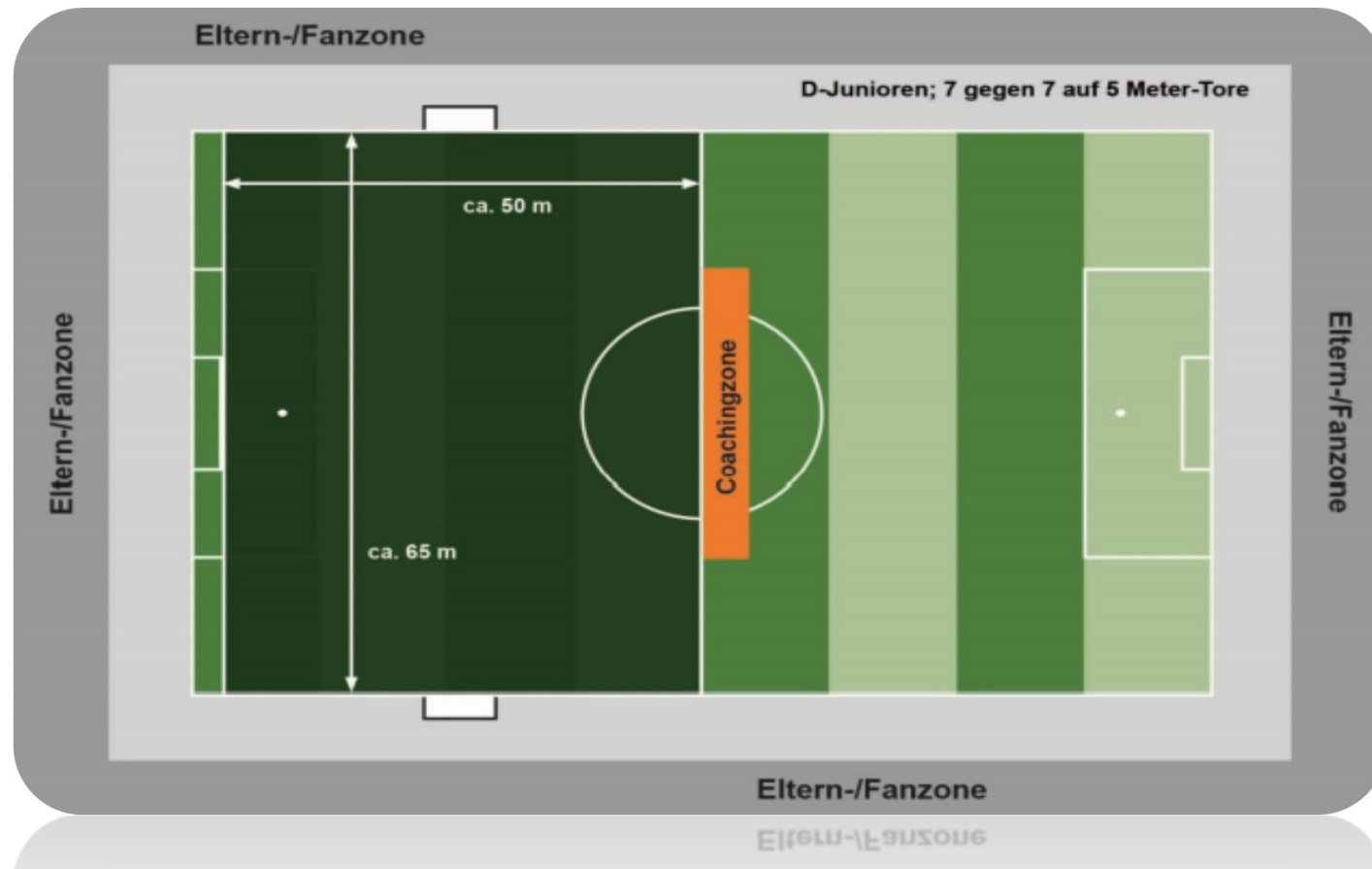


- E-Junioren (U10 / U11) einer Spielzeit sind Spieler, die im Kalenderjahr, in dem das Spieljahr beginnt, das 9. oder 10. Lebensjahr vollenden oder vollendet haben
- Die Spiele werden ohne Schiedsrichter ausgetragen. Die Kinder treffen die Entscheidungen auf dem Platz selbst und lösen aufkommende Konflikte und strittige Situationen eigenständig.
- Die Trainer geben nur die nötigsten Anweisungen und halten sich zurück. Sie unterstützen die Kinder unter Berücksichtigung ihrer Vorbildfunktion aus einer gemeinsamen Coaching-Zone. Für die Zuschauer werden Eltern-/Fan Zonen eingerichtet
- Eltern-/Fan-/Coaching-Zonen Zur Förderung des Fair-Play-Gedankens sollen im Spielbetrieb der G- bis D Junioren/Junioreninnen sogenannte Eltern-/Fan- und Coaching-Zonen eingeführt werden. Die entsprechenden Regelungen sind in die Ausschreibung aufzunehmen. Empfohlen wird für alle vorstehend aufgeführten Platzaufbauten: 1. Alternative: Mindestens 5 Meter Abstand vom Spielfeld für Eltern/Fans. Der Abstand wird mit Hütchen gekennzeichnet. 2. Alternative: Eltern-/Fanzone außerhalb des Großfeldes, hinter den Werbebanden, auf der Laufbahn etc.
- Alle Kinder rotieren durch. Pro Team dürfen nie mehr Rotationsspieler an der Seite stehen, als Kinder auf dem Feld sind. Bei jedem Tor oder spätestens nach 2 Minuten sollte rotiert werden. Die Spielfeldbetreuer (z.B. Elternteile, ältere Geschwister, Betreuer oder Trainer) sind dafür zuständig den Kindern dabei zu helfen. Vor dem Wettbewerb erhalten die Spielfeldbetreuer eine Einweisung von der Turnierleitung.
- Gerät der Spielball ins Seitenaus, wird das Spiel durch „Eindribbeln“ oder „Einpassen“ fortgeführt. Die Kinder der gegnerischen Mannschaft müssen dabei einen Mindestabstand von 3 Metern einhalten.
- Liegt ein Team mit 3 oder mehr Toren zurück, darf es einen zusätzlichen Feldspieler einsetzen. Dies gilt so lange, bis sich der Abstand auf ein Tor reduziert hat.
- Die Abseitsregelung kommt nicht zur Anwendung.
- Bei Spielen mit 2 zentralen Jugendtoren zählen die Tore ab der Mittellinie.
- Ecken werden „normal“ vom äußersten Punkt der Grundlinie des Spielfeldes als Eckball ausgeführt.
- Der Strafstoß wird aus 8 Metern Entfernung zum Tor geschossen.
- Beim 4+1 gegen 4+1 wird bei 10 Metern durch Hütchen am Rand des Spielfeldes die Zone markiert, in welcher der Torhüter Hand nehmen darf.
- Es gilt die Rückpassregel. Der Torhüter darf den Ball nicht in die Hand nehmen, wenn der Ball als kontrollierter Rückpass vom eigenen Mitspieler kommt.
- Gerät der Ball ins Tor aus, wird das Spiel durch einen Abstoß, Abwurf, oder Abschlag aus der Hand des Torhüters fortgesetzt. Dabei darf der Ball nicht direkt über die Mittellinie geschossen werden. Es muss mindestens ein weiterer Ballkontakt in der eigenen Hälfte stattfinden, bevor der Ball die Mittellinie überquert. Liegt der Ball am Fuß des Torhüters und wird aus dem Spiel heraus gespielt, darf der Ball vom Torhüter die Mittellinie überqueren.
- Torerzielung: Ab Mittellinie
- Spielfeldgröße: ca. 40 x 25 Meter; Tore: 2 zentrale Jugendtore ca. 5 x 2 Meter; Spielball: Größe 4 – Gewicht 290 oder 350 Gramm;
- Spielform: „4+1 gegen 4+1“ Modus: Spiele im „Twin-Modus“
- Spielzeit: 4 x 12 Minuten (Twin-Modus)
- Regeln und Feldgröße siehe G und F Jugend 3vs3. Bei 2vs2 oder 4vs4 die Spielfelder individuell anpassen. Die Kinder sollen auch dort frei spielen. Daher nicht auf Regeln beharren. Kicken wie auf dem Bolzplatz. Ganz entspannt

D-Jugend U13 Spielfeld 9er



D-Jugend U13 Spielfeld 7er



D-Jugend U13



- D-Junioren (U12 / U13) einer Spielzeit sind Spieler, die im Kalenderjahr, in dem das Spieljahr beginnt, das 11. oder 12. Lebensjahr vollenden oder vollendet haben
- Spielzeit max. 2 x 30 Minuten; Pause 10 Minuten
- 4 Einwechselspieler D-Jugend 9er
- 6 Einwechselspieler D-Jugend 7er(als gemeldete 9er)
- Wechsel beliebig oft
- 9 Spieler(inkl. TW) D-Jugend 9er
- 7 Spieler(inkl. TW) D-Jugend 7er
- Spielfeldgröße D-Jugend 9er ca.70m x 50m
- Spielfeldgröße D-Jugend 7er ca.65m x 50m
- Strafraum 12 Meter jeweils vom Pfosten und Richtung Mittellinie
- Strafstoß aus 8 Metern
- Bei Freistoß und Abstoß Abstand von min. 5 Metern
- Markierungen mit Hütchen; der Strafraum mit Stangen oder größeren Hütchen
- Ball Größe 5 350g
- Abstoß von einer beliebigen Stelle im Strafraum
- Bei Falscheinwurf bekommt der Gegner den Einwurf

C-Jugend U15

9er Mannschaft

- 9er C-Junioren Mannschaften nehmen nicht am Kreispokal teil und können nicht in die Kreisliga aufsteigen. Spiele gegen 9er Mannschaften werden auf dem 11er Feld neun gegen neun ausgetragen. Bei Spielfeldern über 90 Meter können zwei Tore jeweils auf den Torraum gestellt werden oder 1 Tor auf die Strafraum grenze. In diesen Spielen dürfen die 11er Junioren sieben Spieler beliebig oft einwechseln.

